

# Innovationen für eine Welt ohne Hunger

Innovation ist ein Teil der DNA des **Welternährungsprogramms der Vereinten Nationen/UN World Food Programme (WFP)**. Bei WFP benutzen wir bereits jetzt in der Praxis modernste Technologien wie Blockchain und künstliche Intelligenz und arbeiten kontinuierlich daran, noch mehr bahnbrechende Ideen für unsere Arbeit zu finden und zu fördern. Denn **für eine Welt ohne Hunger werden Innovationen dringend gebraucht.**

Um diese **Innovationen zu identifizieren, zu unterstützen und zu skalieren**, wurde im Jahr **2015** der **WFP Innovation Accelerator** mit Sitz in München ins Leben gerufen. Wir bieten finanzielle und praktische Unterstützung sowie Zugang zu den globalen Aktivitäten des WFP mit 21.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 117 Ländern. Mit Sitz in München begleiten wir mittlerweile mehr als **100 Projekte**, von denen derzeit **16 Innovationen weltweit skaliert** werden. Die von uns unterstützten **Innovationen haben 9 Millionen Menschen erreicht** und mehr als **180 Millionen US-Dollar an Kofinanzierung erhalten.**

Im Jahr 2021 haben wir das Leben von 9 Millionen Menschen positiv beeinflusst.



**AUSZEICHNUNGEN IN 2022, 2021 & 2020:**

Finalist bei den Anthem Awards 2022  
2021's Best Workplace for Innovators von Fast Company  
2021's Most Innovative Companies (Non-Profit) von Fast Company  
2020's Innovation Team of the Year von Fast Company  
WFP's ShareTheMeal: Best Apps of 2020 von Google und Apple

## WAS UNS AUSZEICHNET

Wir glauben, Innovationen sind nur dann erfolgreich, wenn sie auf die lokalen Herausforderungen eingehen. Daher arbeiten wir global mit WFP Landesorganisationen vor Ort und haben in strategisch wichtigen Regionen unser Innovationsnetzwerk erweitert. So haben wir zum Beispiel **Regionale Innovation Hubs für Ostafrika in Kenia** und **für Lateinamerika in Kolumbien** sowie Außenstellen in **Jordanien, Kenia, Tansania** und **Südsudan** eröffnet.

Wir legen ein besonderes Augenmerk darauf unser **Wissen** mit anderen Akteuren im humanitären und entwicklungspolitischen Sektor zu teilen. Unsere Beiträge werden in **renommierten Publikationen** wie **Forbes, Chicago Council on Global Affairs, ProSieben, Der Spiegel, der Süddeutschen Zeitung, Kurier, World Economic Forum** u. v. a. veröffentlicht.

Wir bieten unser besonderes **Know-How im Bereich der humanitären Innovationen** anderen UN-Organisationen, Regierungen und NGOs an, um weitere UN-Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Dazu gehören beispielsweise die **Bill & Melinda Gates Foundation, das Digilab des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und die GIZ.**

Wir gehen enge Partnerschaften mit dem Privatsektor und der Wissenschaft ein, um unser Innovationspotenzial zu stärken. So unterstützt **Google** das **SKAI-Projekt** zur Katastrophenkartierung mit Hilfe künstlicher Intelligenz. Und das **Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt** entwickelt in Kooperation mit WFP einen ferngesteuerten amphibischen Lastwagen zur Lieferung von Hilfsgütern in Konfliktgebieten. Darüber hinaus erhalten wir Unterstützung der **Boston Consulting Group, Bosch Siemens Hausgeräte, Cargill, Google, der BASF Stiftung, der Bill & Melinda Gates Foundation** und vielen anderen. Wir sind Teil von WFP, der größten humanitären Organisation der Welt und **Friedensnobelpreisträger 2020.**

## UNSER WEG ZU WELTWEITER WIRKUNG



Wir identifizieren weltweit die besten Innovationen und Startups im Rahmen unserer **Innovation Challenges**.



Die vielversprechendsten Teams laden wir zu einwöchigen **Innovation Bootcamps** ein. Dabei wird die Realisierbarkeit ihrer Ideen auf Herz und Nieren geprüft. Die Teams präsentieren vor internationalen Geldgebern und Investoren bei einem **Pitch Event**.



Die besten Teams werden für unser sechsmonatiges **Sprint Programme** ausgewählt, das bis zu \$100,000 Förderung und praktische Unterstützung bietet, um Projekte auch vor Ort umsetzen zu können.



Unser **Scale-Up Enablement Programme** bietet maßgeschneiderte Unterstützung, um für eine Welt ohne Hunger den weltweiten Impact der vielversprechendsten Projekte innerhalb und außerhalb von WFP zu vervielfachen.



Parallel dazu erarbeitet unser **Innovative Financing, Venture Launchpad and Frontier Innovation** Team neue innovative Ansätze im Bereich der Finanzierungsinnovationen wie auch Technologien wie Künstliche Intelligenz, Blockchain und Robotik.

## ERFOLGREICHE PROJEKTE



**ShareTheMeal** ist die Spenden-App von WFP, mit der bereits über 149 Millionen Mahlzeiten zu einem Preis von nur 0,70 € pro Mahlzeit gespendet wurden. Sowohl Google als auch Apple haben die App als eine der besten Apps des Jahres 2020 ausgezeichnet.



**Building Blocks** ist die weltweit größte Implementierung von Blockchain Technologie in der humanitären Hilfe. Es wurden bislang mehr als 1 Millionen Menschen in Bangladesch und Jordanien erreicht und Transaktionen in Höhe von 325 Millionen US-Dollar abgewickelt.



**IMPACT** vermittelt Flüchtlingen und jungen Menschen in unsicheren Lebensverhältnissen digitale Kompetenzen und online Arbeitsmöglichkeiten in Kolumbien, Irak, Libanon, Kenia und der Türkei.



**H2Grow** ermöglicht es Menschen in 21 Ländern auf drei Kontinenten durch den Einsatz von Hydrokulturen Lebensmittel selbst unter den härtesten Bedingungen anzubauen.

# Seit 2015 wurden mehr als 100 Projekte unterstützt.

## UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN WFP INNOVATION ACCELERATOR

Mit der großzügigen Unterstützung des **Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**, des **deutschen Bundesentwicklungsministeriums** und des **Außwärtigen Amtes** wurde der Innovation Accelerator 2015 in München ins Leben gerufen.

Bayern und die deutsche Bundesregierung unterstützen den WFP Innovation Accelerator aktuell mit fünf Millionen EUR pro Jahr. Mittlerweile zählen die **Niederlande, Frankreich, Luxemburg, Österreich und die USA** zu den weiteren Unterstützern für eine **Gesamtfinanzierung von \$16.9 Millionen im Jahr 2021**.

Bayern und insbesondere München ist ein Innovationsstandort von Weltrang. Die bayerische Unterstützung hat es ermöglicht, den Accelerator mit dem enormen Innovations-, Forschungs- und Privatsektor-Ökosystem vor Ort zu verbinden - unter anderem mit **acatech, Google, Salesforce**, der **Technischen Universität München** und der **Ludwig-Maximilians-Universität München**, dem **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, UnternehmerTUM**, dem **Strascheg Center for Entrepreneurship, Bosch Siemens Hausgeräte** und vielen mehr.

Von ursprünglich 6 Gründungsmitgliedern in 2015, sind wir mittlerweile ein Team von über **70 Mitarbeiter\*innen**, aus **41 Nationen**, sprechen **22 Sprachen** und haben einen **Frauenanteil** von nahezu **70%**.

## WIE ES WEITERGEHT

Angesichts der großen globalen Herausforderungen haben wir für die Zukunft ambitionierte Pläne. Wir wollen weiterhin jedes Jahr unseren Impact verdoppeln und damit **im Jahr 2025 100 Millionen Menschen** erreichen. Mit unserem globalen WFP Innovation Accelerator mit Standort in München, wollen wir weiterhin neue Wege gehen - insbesondere im Bereich Innovative Finance, Acceleratorprogramme für andere globale Nachhaltigkeitsziele (SDGs), sowie die globale Acceleratorplattform mit Partnern weiter ausbauen. Dabei setzen wir auf die anhaltende Unterstützung und eine **Vertiefung der Partnerschaft** mit Partnern in Bayern.

## KONTAKTIEREN SIE UNS

Mehr erfahren Sie hier: [Jahresbericht 2021](#)  
Website: [innovation.wfp.org](http://innovation.wfp.org)  
Email: [global.innovation@wfp.org](mailto:global.innovation@wfp.org)

*\*Titelfoto: WFP ist der größte Player von Bargeldtransfers in der humanitären Hilfe. Mit innovativen Projekten wie SCOPE, einer digitalen Plattform, wird die Verwaltung und Informationsspeicherung bei Bargeldtransfers deutlich vereinfacht und dadurch unsere Arbeit noch effizienter. WFP/Hebatallah Munassar*